



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Heiner Garg (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung - Minister für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Verkehrsaufkommen auf der A 25 bzw. B 5 zwischen Geesthacht und Ludwigslust

1. Wie hoch war das Verkehrsaufkommen auf der parallel zur A 24 verlaufenden A 25 bzw. B 5 zwischen Geesthacht und Ludwigslust vor dem 1. Januar 2005 und wann wurde das Verkehrsaufkommen erfasst?

(Bitte aufschlüsseln nach PKW, LKW und Lastzügen).

Die gewünschten Verkehrsdaten werden im Rahmen von bundesweiten Straßenverkehrszählungen (SVZ) ermittelt, die turnusgemäß alle 5 Jahre von den Straßenbauverwaltungen der Länder nach einheitlichen Richtlinien durchgeführt werden. Aus den Ergebnissen der über das ganze Jahr verteilten Einzelzählungen wird für jeden Zählabschnitt der Jahresmittelwert (DTV) errechnet. Dem Land liegen lediglich die in Schleswig-Holstein erhobenen Daten vor. Für den Bereich zwischen Geesthacht und Landesgrenze zu Mecklenburg-Vorpommern wurden folgende Daten erhoben:

- B 5, Zst.-Nr. 0704 / Bereich: von B 404 bis K 63 (Grünhof)

	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
SVZ 2000	7873	503	6955	115	155	233
SVZ 2005	9276	754	8078	163	194	397

- B 5, Zst.-Nr. 0705 / Bereich: von K 63 bis B 209 (Lauenburg)

	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
SVZ	6591	493	5642	117	135	240

2000						
SVZ 2005	8156	736	6896	147	151	438

- B 5, Zst.-Nr. 0706 / Bereich: von B 209 bis L 200 (Lauenburg)

	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
SVZ 2000	16454	1061	14671	265	342	454
SVZ 2005	15329	1212	13391	228	228	756

- B 5, Zst.-Nr. 0744 / Bereich: von L 200 bis B 209 (Elbe-Lübeck-Kanal)

	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
SVZ 2000	15938	1176	13777	125	353	698
SVZ 2005	14029	1542	11468	82	436	1024

- B 5, Zst.-Nr. 1161 / Bereich: von B 209 bis Landesgrenze SH/MVP

	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
SVZ 2000	10628	1088	8694	59	204	825
SVZ 2005	9590	1077	7775	38	278	761

Abkürzungen:

DTV = Durchschnittlicher täglicher Verkehr (Mo-So)	
KFZ = alle Kraftfahrzeuge (außer Rad)	
SV (Schwerverkehr) > 3,5 t (LKW ohne Anh., LKW mit Anh., Sattelzüge, Spezialfahrzeuge und Busse)	Bus LoA = Lastkraftwagen (Lkw) Lzg = Lastzüge
Pkw = auch vergleichbare Fahrzeuge wie Kombinationskraftwagen, Krankenwagen, Kleinomnibusse, Pkw mit Anhänger und Wohnmobile	
Bus = mit 10 und mehr Sitzplätzen einschl. Fahrer (auch mit Anhänger)	
LoA = Lastkraftwagen mit mehr als 3,5 t zulässigen Gesamtgewicht ohne Anhänger einschl. Zugmaschinen (auch landwirtschaftliche) und Spezialfahrzeuge	
Lzg = Lastkraftwagen mit mehr als 3,5 t zulässigen Gesamtgewicht mit Anhänger, Sattelkraftfahrzeuge, Zugmaschinen mit Anhänger (auch landwirtschaftliche) und Spezialfahrzeuge mit Anhänger	

2. Wie hat sich das Verkehrsaufkommen auf der parallel zur A 24 verlaufenden A 25 bzw. B 5 zwischen Geesthacht und Ludwigslust nach dem 1. Januar 2005 entwickelt und wann wurde das Verkehrsaufkommen zuletzt erfasst?

(Bitte aufschlüsseln nach PKW, LKW und Lastzügen)

Bis zur nächsten turnusmäßigen 5-jährigen Straßenverkehrszählung im Jahr 2010 kann für die Jahre ab 2005 auf die Auswertung der automatischen Dauerzählstelle bei Lauenburg zurückgegriffen werden. Durch Aufrüstung dieser Zählstelle ist es seit dem Jahr 2005 gewährleistet, dass die gezählten Verkehrsmengen der Dauerstelle mit den Verkehrsmengen aus den Auswertungen der Straßenverkehrszählungen vergleichbar sind. In den Jahren 2005 bis 2008 wurden folgende Daten erhoben:

- B 5, Zählstelle Lauenburg / Zst.-Nr. 1161

Jahr	DTV KFZ	Anteil SV	Anteil PKW	Anteil Bus	Anteil LoA	Anteil Lzg
2005	9590	1077	7775	38	278	761
2006	9562	1086	7487	38	289	759
2007	9312	1012	7300	28	250	734
2008	9207	1084	7116	26	233	825

Zur Ergänzung der Ergebnisse aus den turnusmäßigen 5-jährigen Straßenverkehrs-zählungen sowie der Datenerfassung der automatischen Dauerzählstelle bei Lauenburg fand am 16. Juni 2009 eine 24-Stunden Zählung in Lauenburg statt. Die Auswertungsergebnisse liegen noch nicht vor.

3. Teilt die Landesregierung die Einschätzung der Anlieger, dass das Verkehrsaufkommen auf der B 5 seit dem 1. Januar 2005 durch LKW und Lastzügen gestiegen ist?
 - a. Falls ja, wie ist aus Sicht der Landesregierung dieses gestiegene Verkehrsaufkommen zu erklären?
 - b. Falls nein, warum nicht?

Die vorhandenen Ergebnisse der turnusmäßigen 5- Jahreszählung sowie die der Dauerzählstelle in Lauenburg lassen eine Steigerung des LKW- und Lastzugaufkommens erkennen. Um Sachlage und Ursache besser beurteilen zu können, wurde mit der Stadt Lauenburg eine außerordentliche 24-Stundenzählung vereinbart, deren Ergebnisse noch nicht vorliegen.

4. Welche Maßnahmen sind geplant bzw. vorgesehen, um ein sicheres Überqueren der B 5, beispielsweise an Bushaltestellen, zu ermöglichen?
 - a. Falls ja, bis wann sollen welche Maßnahmen umgesetzt werden?
 - b. Falls nein, warum nicht?

Maßnahmen zur sicheren Querung für Radfahrer und Fußgänger werden in Einzelfallentscheidungen nach Abstimmung zwischen Straßenbaulasträger, Polizei und Verkehrsbehörden realisiert. Konkrete Anträge der Kommunen liegen derzeit nicht vor.

Die Realisierung der Ortsumgehungen wird zu relevanten Verkehrsentlastungen in den Ortsdurchfahrten führen, die auch den Fußgängern und Radfahrern zugute kommen werden.

In Geesthacht ist die Realisierung der Ortsumgehung bereits zeitlich absehbar, so dass zurzeit darüber hinausgehende Maßnahmen in der Stadt nicht vorgesehen sind. Darüber hinaus prüft die Stadt im Rahmen der Lärmaktionsplanung, ob der Bau von Fahrbahnteiler im Zusammenhang mit einem Einbau lärmindernder Fahrbahndecken möglich ist.

In Lauenburg ist der Einstieg in die Ortsumgehungsplanung noch nicht erfolgt. Die zurzeit laufende Auswertung der Verkehrszählung vom 16. Juni 2009 wird aufzeigen, inwieweit Maßnahmen zur besseren Überquerung der B 5 erforderlich werden. Die Straßenbauverwaltung und die Stadt Lauenburg stehen diesbezüglich in Kontakt.

5. Ist eine Umgehungsstraße der B 5 um Geesthacht geplant?
- Falls ja, wo soll diese verlaufen und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen?
 - Falls nein, warum nicht?

Eine Umgehungsstraße Geesthacht im Zuge der B5 ist im aktuellen Bundesverkehrswegeplan im vordringlichen Bedarf enthalten und ist bereits in Planung. Mit dem Ende der Linienfindung wird im Herbst 2009 gerechnet. Die Ortsumgehung wird im Norden von Geesthacht zwischen A25 im Westen und der K49 im Osten verlaufen. Aus heutiger Sicht ist vorgesehen, die gesamte Strecke bis zum Jahre 2014 fertig zu stellen.

6. Sind Maßnahmen, wie beispielsweise Geschwindigkeitsbegrenzungen oder die Errichtung von Lärmschutzwällen, geplant, um die in unmittelbarer Nähe der B5 lebenden Menschen im OT Grünhof-Tesperhude vor dem Verkehrslärm zu schützen?
- Falls ja, welche?
 - Falls nein, warum nicht?

Maßnahmen zur Reduzierung möglicher Lärmbelastungen durch den Straßenverkehr im OT Grünhof-Tesperhude werden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten im Zuge von Baumaßnahmen (wie z.B. hier der Bau der Ortsumgehung Geesthacht) geprüft und ggf. durchgeführt. Ein Neubau oder eine wesentliche Änderung einer vorhandenen Straße löst einen Anspruch auf Lärmvorsorgemaßnahmen aus, soweit die durch die 16. Bundesimmissionschutzverordnung festgelegten Lärmgrenzwerte überschritten werden.

Gesonderte Maßnahmen sind zurzeit nicht vorgesehen.

7. Ist eine Umgehungsstraße der B 5 um die Stadt Lauenburg geplant?
- Falls ja, wo soll diese verlaufen und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen?
 - Falls nein, warum nicht?

Eine Ortsumgehung Lauenburg im Zuge der B 5 ist im weiteren Bedarf des aktuellen Bundesverkehrswegeplanes enthalten. Derzeit werden in Schleswig-Holstein prioritär die Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs abgearbeitet (A20, A21, A23/B5, B207 usw.). Für die Ortsumgehung Lauenburg gibt es daher derzeit keine Planungsaktivitäten. Dennoch wurden im Zuge von Abstimmungen der Straßenbauverwaltung mit der Stadt Lauenburg im Rahmen der Aufstellung des B-Planes Nr. 65 der Stadt Lauenburg bereits einige Voruntersuchungen zu einer möglichen Trassenführung durchgeführt. Als Ergebnis ist eine Freihalte-trasse westlich des Elbe-Lübeck-Kanals im Bebauungsplan der Stadt Lauenburg enthalten. Ein Fertigstellungstermin kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht genannt werden.

8. Ist die Einführung einer Mautpflicht für LKW auf dem Streckenabschnitt der B 5 zwischen Geesthacht und Ludwigslust geplant?
- Falls ja, wann?
 - Falls nein, was spricht gegen die Einführung einer Mautpflicht?

Nein, es ist nicht geplant, für diesen Streckenabschnitt eine Mautpflicht einzuführen, da im Rahmen von Verkehrszählungen und straßenverkehrsrechtlichen

Prüfungen bislang nicht nachgewiesen werden konnte, dass es sich um so genannte "Maut-Ausweichverkehre" handelt. Die durchgeführte 24-Stundenzählung wird hier möglicherweise neue Erkenntnisse liefern.